



Sammlung Theaterzettel

Das Testament des großen Kurfürsten

Putlitz, Gustav Heinrich Gans zu

1893-01-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 26. Januar 1893.

Fünfte Volksvorstellung.

Zur Vorfeier des Allerhöchsten Geburtsfestes
Sr. Majestät des Deutschen Kaisers.

Neu einstudirt:

Das Testament des großen Kurfürsten.

Schauspiel in 5 Akten von Gustav zu Putlig.
(Regie: Der Intendant.)

Personen:

Friedrich III., Kurfürst von Brandenburg	Herr Stury.
Sophie Charlotte von Hannover, seine Gemahlin	Frl. Clair.
Dorothea von Holstein, Wittve Kurfürst Friedrich Wilhelm's, seine Stiefmutter	Frl. v. Rothenberg.
Markgraf Philipp Wilhelm	Herr Bösch.
Markgraf Albrecht Friedrich	Frl. Raden.
Markgraf Karl Wilhelm	Frl. Hennig.
Markgraf Christian Ludwig	Kath. Müller.
Louise Charlotte, Prinzessin Radziwill, Wittve des Markgrafen Ludwig	Frl. Wittels.
Bischof Carl Philipp von Neuburg	Herr Nieper.
von Derffling, General-Feldmarschall	Herr Jacobi
von Dankelmann, Erzh. her des Kurfürsten, Mitglied des Staatsraths	Herr Tietzsch.
Graf Dohna, Kammerherr der Kurfürstin Sophie Charlotte	Herr Schreiner.
von Crumm, Hofmarschall der Kurfürstin Dorothea	Herr Hildebrandt.
Fräulein von Groisewska, Hofdame der Markgräfin Ludwig	Frl. De Laak I.
Eine Kammerfrau der Kurfürstin Dorothea	Frl. Schelly.
Jakob Friedeborn, Privatsekretair der Kurfürstin Dorothea	Herr Bauer.
Graf Sternberg, österreichischer Gesandter	Herr Neumann.
Marquis von Gravelle, französischer Gesandter	Herr Starke
Bielinsky, Starost, polnischer Botschafter	Herr Eichrodt.
Ein Page des Kurfürsten	Frl. Beder.
Ein Page der Kurfürstin	Frl. Schäfer.

Offiziere. Hofdamen. Cavaliere. Pagen. Diener etc.

Ort der Handlung: Berlin und Schloß Lützenburg. Zeit: Herbst 1688.

Eintritts-Preise:

Logenplätze:	Eintrittspreis:	Nummerirte Plätze:
In der Reserveloge 1. Rang M. 2.50 per Platz.	In den Logen 3. Rang M. 1.— per Platz.	Stehplatz im Parquet „ 1.20 „ „
In der Reserveloge 2. Rang „ 1.50 „ „	Barterre „ —.70 „ „	Proszeniumsloge 3. Rang „ —.70 „ „
In der Reserveloge 3. Rang „ 1.— „ „	In der Gallerieloge „ —.40 „ „	Gallerie „ —.20 „ „
In den Parterrelögen „ 2.— „ „		
In den Logen 1. Rang „ 2.— „ „		
In den Logen 2. Rang „ 1.50 „ „		

Die Tageskassé (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 11—1 Uhr und Nachmittag von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskassé entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskassé.

für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnenverwaltung in Ludwigsgarten durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Gutsenberger, Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. (Ende nach 9 Uhr.)

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 51 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim 10 Uhr 35 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 10 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 01 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Neppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 55.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 39

Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 15 ab

Freitag, den 27. Januar 1893. — 52. Vorstellung im Abonnement A.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Sr. Majestät des Deutschen Kaisers.
Suldigungsmarsch von Richard Wagner.

FIDELIO.

Oper in 2 Akten von Beethoven.

Anfang 7 Uhr.